

Konstituierende Synode vom 4. November 2026

Traktandum 3



Reformierte Kirchen
Bern-Jura-Solothurn
Eglises réformées
Berne-Jura-Soleure

Gesamterneuerungswahlen für die Synode; Kenntnisnahme

Antrag:

Die Synode nimmt die Ergebnisse der Gesamterneuerungswahlen 2026 zur Kenntnis.

Begründung

Die Synode nimmt die Ergebnisse der Gesamterneuerungswahlen zur Kenntnis (Wegfall der Beschwerdeerledigung durch die Synode und somit auch der Erwahrung mit Inkrafttreten des Landeskirchengesetzes vom 21. März 2018 [BSG 410.11]; Art. 23 Abs. 2).

Gemäss Art. 5 Abs. 2 und Art. 16 Abs. 3 der Geschäftsordnung für die Synode vom 9. Juni 1999 (KES 34.110) werden die für die neue Legislatur gewählten Synodalen in die Pflicht genommen.

Die Wahlresultate sind im Kreisschreiben vom Oktober publiziert worden. Zum Zeitpunkt des Synodeversands ist eine Aussage über allfällige Beschwerden deshalb nicht möglich.

Die Namen der gewählten Synodemitglieder finden sich im «Verzeichnis der Mitglieder der Synode; Amtsdauer: 1. November 2026 bis 31. Oktober 2030» das allen Mitgliedern der Synode zugestellt wurde.

In den 17 Wahlkreisen (12 Wahlkreise im Kanton Bern, 4 Wahlkreise im Kanton Solothurn, 1 Wahlkreis im Kanton Jura) konnten von insgesamt 200 Sitzen deren 191 besetzt werden. Es sind vakant geblieben:

Wahlkreis Jura (Biel – Berner Jura)	1 Sitz
Wahlkreis Seeland	3 Sitze
Wahlkreis Oberemmental	1 Sitz
Wahlkreis Thun	3 Sitze
Wahlkreis Interlaken-Oberhasli	1 Sitz

Die Ersatzwahlen der evangelisch-reformierten Landeskirche des Kantons Bern finden im Herbst 2027 statt. Es wird auf das Synodewahlreglement vom 4. Dezember 2018 (KES 21.220) verwiesen.

Der Synodalrat